

ESCHACHBLICK

Nummer 3 | Samstag 17. Februar 2018

Termine & Veranstaltungen

Montag, 19.2.

Königsfeld mittendrin:

Der Laden »mittendrin«, Second-Hand-Shop für Bücher, Spiele, Haushalt, Friedrichstraße 7, öffnet von 10 bis 12 Uhr sowie von 15 bis 18 Uhr.

Gemeindebibliothek:

Der Lesecub öffnet von 15 – 17 Uhr für alle Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren.

Neuhausen:

Nordic Walking bietet jeden Montag um 18.30 der Radfahrerverein »Frisch

Auf» an. Treffpunkt ist am Sportplatz.

Eine-Welt-Laden:

Der Eine-Welt-Laden Ujamaa, Friedrichstraße 4, ist von 9.30 bis 12.30 Uhr und von 15 bis 18 Uhr geöffnet.

Friedrichstraße 5:

Das Netzwerkbüro »Bürger Akt montags von 10 bis 12 Uhr in Friedrichstraße 5 geöffnet.

Gemeindezentrum:

Zum Frauenabend lädt die evangelische Gesamtgemeinde ein. Beginn um 9.30 Uhr.

Medicin Albert Schweitzer & Klinik:

»squares« – Ausstellung mit Art von Ulrike Papst, geöffnet 9 – 19 Uhr. Der Historische Verein lädt zu Vortrag über Albert und Helen Schweitzer ein. Referentin ist R. Siebörger. Beginn ist um 19.30 Uhr.

Niedererschach

Hildegard-Strohm-Stühle: Die Frauengemeinschaft lädt mit um 15 Uhr zum gemeinsamen Singen ins Hildegard-Strohm-Stühle Eschachpark ein.

Bücherei:

Die Bücherei ist von 16 bis 18 Uhr geöffnet.

Rathaus:

»Alfons Heimburger zum 90.« – Ausstellung. Geöffnet: 7.30 Uhr und 13 – 16 Uhr.

Dienstag, 20.2.

Dauchingen

Evangelische Jakobusgemeinde: Die Krabbelgruppe trifft sich die von 9.30 bis 11 Uhr in den Räumen der evangelischen Kirche.

Deißlingen

Sportgelände: Leichtathletik bietet die Sporttage von 18 bis 19.30 Uhr für alle Jugendlichen ab Jahrgang 2005 unter auf dem Sportgelände Fürst schlechtem Wetter (Sporthalle). Öffnungszeiten Krabbelgruppe: dienstags: 8.30 bis 11.30 und 19.30 bis 21 Uhr in der Sporthalle.

Sport- und Festhalle Lauffen:

Die Gymnastik des Ski-Club findet dienstags ab 20 Uhr statt.

Luningen

Donne auf der Gemarkung See gespart je nach Wetter-/Schnee Infos unter www.ski-club-seedorf.de

Turn- und Festhalle Seedorf:

Der Ski-Club bietet dienstags ab 19 Uhr Ski-Gymnastik an.

Diese Woche im Blickpunkt



Vella Dietz präsentiert im Königsfelder Kunstraum ein besonderes Speicher-»Programm«

KUNSTKULTUR Königsfeld lädt ein zur Eröffnung der Ausstellung mit Arbeiten von Vella Dietz im KUNSTraum Königsfeld ein. Die Künstlerin wird persönlich einführen in ihr Projekt »Storage, die Kunst des Speicherns – ein textiles Experiment«. Vella Dietz hat »Textildesign« an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste bei Karl Höing in Stuttgart studiert und 2015 mit Diplom abgeschlossen. Aufgrund ihrer außergewöhnlichen Kreativität und Erfolge hat sie ein zweijähriges Stipendium erhalten, in dem sie das textile Experiment »Storage - die Kunst des Speicherns« erarbeitet hat. Zum Thema Sammeln und Speichern setzt sich Vella Dietz mit aktuellen Themen sowie ausgesuchten Fundstücken und Fremdmaterialien auseinander. Ziel des Vorhabens ist es, Materialien zu verarbeiten, die viele Betrachter vordergründig als wertlos ansehen, aber durch eine ästhetisch ansprechende textile Überarbeitung in etwas Wertvolles umgewandelt werden können. Die textile Einarbeitung ungewöhnlicher und kaum beachteter Materialien soll vermitteln, dass der Wert eines Stoffes im Auge des Betrachters liegt. Die Stoffe entstehen zum Teil durch Kombination sehr aufwändiger textiler Techniken. Die Textildesignerin Vella Dietz hat das Forschungsprojekt »StEnSe« des Fraunhofer-Instituts, bei dem es um die Erprobung eines neuartigen Konzeptes zur Speicherung von elektrischer Energie geht, künstlerisch begleitet und dadurch einen völlig anderen Zugang zu dem Forschungsprojekt geschaffen. Sie hat an den unterschiedlichsten Stellen Informationen gesammelt und fotografisch festgehalten. Zunächst recherchierte sie zur Plastikherstellung, zu Plastiktüten und ihrer Recyclingfähigkeit, zu biologisch abbaubaren Tüten, Materialmix, Müll im Meer, Mikro-Plastik in Wasser und Blut und ist schließlich an im Alltag verwendeten, oft kaum beachteten Materialien hängen geblieben. Auch interessierte sie sich für die klassischen Sammler und erkundete, wer was wo und warum sammelt. Die Freude am Textil soll durch Reflektion im Idealfall anregen, die Wahrnehmung über Rohstoffe und seinen Umgang mit diesen zu hinterfragen. Der Blick der Künstlerin Vella Dietz richtet sich auf dreidimensionale Objekte. Vella Dietz ist nicht in erster Linie Kleidungsdesignerin, als Gestalterin geht es ihr häufig gerade nicht um die Tragbarkeit der entwickelten Textilien, sondern oft um deren Wirkung im Raum. Einige ihrer textilen Unikate können auch erworben werden.

■ Die Ausstellung öffnet am Sonntag, 4. März, ab 11.30 Uhr und ist immer samstags und sonntags von 15 bis 17 Uhr geöffnet. Letzter Tag der Ausstellung ist abweichend am Karfreitag, auch hier ist von 15 bis 17 Uhr geöffnet. Zu den Öffnungszeiten ist die Künstlerin persönlich anwesend. An allen Öffnungstagen wird sie selbst ab 15.30 Uhr in die Ausstellung einführen.

